

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Verwaltungssenats vom 14.10.2015







Betreff: Umgestaltung des St.-Wolfgang-Platzes und eines Teils der Nelkenstraße;
Widmung, Herabstufung und Einziehungen

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH) Rupert Aigner

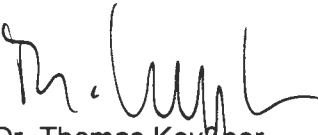
Von den 10 Mitgliedern waren 8 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig
mit 8 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Die im anliegenden, einen Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Plan mit der Markierung  versehene Fläche auf der linken Seite des *St.-Wolfgang-Platzes* und einem Teil der *Nelkenstraße*, bei denen es sich bisher jeweils um Teile einer Ortsstraße handelt, soll eingezogen werden. Die Einziehungsabsicht ist im Amtsblatt der Stadt Landshut drei Monate vorher öffentlich bekanntzumachen.
2. Die im anliegenden, einen Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Plan mit der Markierung  versehene Fläche, die bisher als Fahrbahn der Ortstraße gedient hat, und die mit der Markierung  versehene Fläche auf der rechten Seite des *St.-Wolfgang-Platzes*, die bisher als Gehweg gedient hat, wird entsprechend ihrer neuen Verkehrsbestimmung als Geh- und Radweg (Markierung ) zum beschränkt öffentlichen Weg herabgestuft.
3. Die im anliegenden, einen Bestand dieses Beschlusses bildenden Plan mit der Markierung  versehene Fläche wird der *Nelkenstraße* als Gehweg hinzugewidmet. Ebenso werden ihr die mit der Markierung  versehenen Flächen als acht Parkplätze hinzugewidmet.

Landshut, den 14.10.2015
STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
2. Bürgermeister

